

Club der Pferdefreunde e.V. Goch Rheinland



Hygiene- und Infektionsschutzkonzept

**für die Pferdeleistungsschauen (PLS) am 12. und 19. Juli 2020
auf der Reitanlage beim Club der Pferdefreunde Goch e. V., Kalbecker Str. 257, 47574 Goch**

Hygieneverantwortlicher: Reiner Kunz

Bei beiden PLS handelt es sich um Wettkämpfe im Freizeit- und Breitensportbereich. Es findet kein Kontaktsport statt. Ausgeschrieben sind ausschließlich Springprüfungen, die von den Reitern einzeln zu absolvieren sind. Die Prüfungen werden auf dem Außenplatz (Größe 50x90m) durchgeführt. Die Vorbereitung findet in zwei Reithallen (20x40m und 25x60m) statt. Der Zugang ist beschränkt. Ausreichender Abstand zueinander ist gewährleistet.

Beide PLS sind Veranstaltungen unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Anwesend sind die Teilnehmer, eine begrenzte Anzahl Begleitpersonen/Pferdepfleger, die für die Durchführung notwendigen Helfer des Veranstalters und die offiziell beauftragten Personen wie Richter, Tierarzt, Sanitäter usw. Der Zugang wird kontrolliert. Die Anwesenheit aller Personen wird dokumentiert.

Das Turnier ist mit Hygiene- und Sicherheitsvorkehrungen verbunden, um die Verbreitung des Corona-Virus zu unterbinden. Alle Anwesenden müssen diese strengstens einhalten, um den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung zu gewährleisten.

Auf dem Gelände befinden sich mehrere Hygienestationen mit Desinfektionsmitteln. Die unverzügliche Reinigung der Sanitäreinrichtungen wird durch eine ständig anwesende Reinigungskraft sichergestellt.

Das Personal des Veranstalters und Mitarbeiter des Sicherheitsdienstes IMTAKT werden das Verhalten aller anwesenden Personen jederzeit kontrollieren: Allgemeines Verhalten - Mindestabstand zu weiteren Personen einhalten - Hände waschen - Niemanden Anhusten - Vorhandene Desinfektionsstellen für die Hände nutzen - Vorgegebener Wegweisung folgen. Den Anweisungen der eingesetzten Ordner ist uneingeschränkt zu folgen.

Zutritt zum Veranstaltungsgelände haben ausschließlich Personen ohne Krankheitssymptome, die für eine Infektion mit dem Coronavirus typisch sind.

Die Zufahrt ist ausgeschildert. Der Zutritt wird kontrolliert. Das Formular "Anwesenheitsnachweis" ist Bestandteil der Nennung/Ausschreibung und muss zwingend bei Betreten des Turnierrgeländes (Anreise) abgegeben werden. Pro 2 Pferde ist 1 Pfleger oder Begleiter zugelassen - Weitere Begleitpersonen sind untersagt.

Unnötige Kontakte sind zu vermeiden. Den ausgeschilderten Wegen ist zu folgen. Vom Parkplatz direkt in die kleine Reithalle zum Lösen der Pferde. Danach in die große Reithalle zum Abspringen. Nach dem Abspringen um die große Reithalle herum zum Einlass des Turnierplatzes. Nach dem Absolvieren des Parcours ist der Turnierplatz über den Ausritt verlassen, an den Stallungen vorbeizureiten, um wieder zum Parkplatz zu gelangen.

Jeglicher Kontakt mit der Meldestelle sollte vermieden werden. Startmeldungen erfolgen ausschließlich online über die Internetplattform Equi-Score oder telefonisch unter 0174-3454531. Starterlisten sind bei Equi-Score zu finden - Die Meldestelle ist jederzeit telefonisch erreichbar. Geldpreise werden nach dem Turnier überwiesen. Turnierabrechnungen werden nach Anforderung per Mail per E-Mail verschickt.

Beim Parcoursabgehen ist unbedingt auf den Mindestabstand zu weiteren Personen zu achten.

Für das Abspringen stehen drei Sprünge zur Verfügung. Jeder Reiter bekommt drei Pferde vor dem Start seinen eigenen Sprung (Vier Ständer mit Stangen) zugewiesen. Pro Reiter ist eine Begleitperson am (eigenen) Sprung erlaubt. Sobald ein Reiter in den Parcours einreitet, bekommt der drittnächste Reiter diesen Sprung.

**Hygiene- und Infektionsschutzkonzept
Club der Pferdefreunde Goch e. V.
PLS 12.07.20 und 19.07.20**

Siegerehrungen finden nicht statt.

Die Teilnehmer dürfen frühestens 1,5 Std. vor ihrem ersten Start die Anlage betreten und müssen sie spätestens 30 Minuten nach dem letzten Start verlassen.

Diese Vorgaben sind Teil der Ausschreibung, nach der sich die Reiter durch Abgabe ihrer Nennung zu richten haben. Die Umsetzung wird kontrolliert. Zuwiderhandlungen führen zum Turnierausschluss und ggfls. zu Ordnungsstrafen.